



TUSCH – Theater und Schule Berlin

Ein Projekt der JugendKulturService gGmbH in Zusammenarbeit mit
der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung
TUSCH-Büro im Podewil • Klosterstr. 68 • 10179 Berlin • Tel. (030) 2474 98 -52 / -56 • Mail: info@tuschi-berlin.de

Partnerschaft zwischen Berliner Bühnen und Schulen

Bewerbung für eine TUSCH-Partnerschaft 2010 - 2013

TUSCH Theater und Schule Berlin, ein Projekt der der JugendKulturService gGmbH und der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, vermittelt, unterstützt und vernetzt seit 12 Jahren Kooperationen der Kulturellen Bildung zwischen Berliner Schulen und Theatern.

Für jeweils drei Schuljahre/ Spielzeiten entwickeln ein Theater und eine Schule einen breit angelegten Austausch zwischen Schülern/innen, Künstlern/innen und Pädagogen/innen. Neben kontinuierlichen Aktivitäten wie gegenseitigen Besuchen von Proben und Unterricht, Einblick in die jeweiligen Institutionen, Möglichkeiten zu Praktika, entsteht in jeder Spielzeit ein künstlerisches Kernprojekt mit Schülern/innen, das im Rahmen der TUSCH-Festwoche jeweils im März präsentiert wird.

Den Schülern/innen eröffnet eine TUSCH-Partnerschaft vielfältige Kontakte mit dem Medium Theater, seinen Kunstformen und Künstlern/innen. Sie finden unterschiedliche Zugänge und Spielräume, in denen sie Theater kennen lernen und selbst aktiv werden:

- **von der Konzeption** über den Probenprozess und das kreative Zusammenspiel der Theaterkünstler/innen **bis zur kritischen Rezeption ...**
- **von der Öffentlichkeitsarbeit** über die Spielplangestaltung **bis zur technischen Umsetzung** und nicht zu vergessen, die Pause in der Kantine ...
- **vom Keller** über die Bühne **bis zum Schnürboden ...**

TUSCH vertritt den Ansatz einer dezentralen, eigenständigen Projektentwicklung und unterstützt die Partner durch regelmäßige, inhaltlich fokussierte Treffen, durch eine kontinuierliche fachliche Begleitung und Beratung sowie durch spezifische Fortbildungsangebote für Künstler/innen und Pädagogen/innen. Weitere Angebote an die TUSCH-Schulen sind Theater-Schnupper-Werkstätten für Schüler/innen aller Schulstufen, die TUSCH-Festwoche als Begegnungs-Plattform aller TUSCH-Akteure, der TUSCH-Newsletter und für theater-interessierte Schüler/innen partnerschafts-übergreifende Inszenierungen und gemeinsame Theaterbesuche.

TUSCH-Projekte sind eng mit den teilnehmenden Akteuren/innen und Institutionen verbunden und senden dadurch vielfältige Impulse der Kulturellen Bildung in die jeweilige Schule und das jeweilige Theater.

Voraussetzung für eine TUSCH-Partnerschaft

Jede Berliner Schule kann sich bewerben, die folgende Kriterien erfüllt:

- **Die TUSCH-Partnerschaft hat** für die Schulleitung, die Schulkonferenz und ein Team von Kollegen/innen verschiedener Fächer **für drei Jahre hohe Priorität.**
- **Ein/e verantwortliche/r, verlässliche/r und engagierte/r Ansprechpartner/in pflegt den Kontakt zum Theater** und baut innerhalb der Schule ein interdisziplinäres TUSCH-Netzwerk auf. Wünschenswert wäre für diese Arbeit eine Anrechnungsstunde. Der/ die Ansprechpartnerin nimmt die drei verpflichtenden Austauschtermine bei TUSCH wahr.
- **Die TUSCH-Partnerschaft wird vom Lehrerkollegium** getragen und in den Schulgremien vorgestellt. Ein verlässliches Team von 3 oder mehr Lehrer/innen trägt die Partnerschaft im Kollegium.
- **Die Schule begreift die TUSCH-Partnerschaft als Instrument der Schulentwicklung** und schließt mit dem Projektträger und dem Partnertheater eine Kooperationsvereinbarung ab.

www.tusch-berlin.de